

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Stand:
Juli 2006

1. Gültigkeit

Meine Angebote, Dienstleistungen und Lieferungen erfolgen ausschließlich auf Grundlage der vorliegenden Geschäftsbedingungen. Abweichende Geschäftsbedingungen des Vertragspartners haben keine Gültigkeit, solange sie nicht von mir ausdrücklich anerkannt wurden, und sind auch dann unverbindlich, wenn ich ihnen nicht ausdrücklich widerspreche.

2. Vergütung

Die vereinbarte Vergütung gilt für die Durchführung des Auftrages. Sofern in der Angebots-/Vertrags-Spezifikation nicht anders aufgeführt, sind Urheber- und Nutzungsrechte mit der aufgeführten Vergütung nicht abgegolten (siehe auch Ziffer 10). Die Vergütung ist ohne den Abzug von Skonto oder anderen Nachlässen zu begleichen. Alle zusätzlichen Ausgaben, wie Reisekosten, Übernachtungskosten, Tagegelder, Material- und Versandkosten etc. werden gesondert abgerechnet, ebenso die Mehrwertsteuer. Fahrten mit dem PKW werden nach Vereinbarung oder nach der gültigen gesetzlichen Kilometergeldpauschale abgegolten. Bei einer Benutzung der öffentlichen Verkehrsmittel (2. Klasse) außerhalb des MVV berechne ich die entstandenen Kosten. Übernachtungsspesen werden nach Vereinbarung festgesetzt. Wird während einer Auftragsabwicklung eine umfangreichere Bearbeitung notwendig, kann dieser Mehraufwand bis zu einer Höhe von 10 % des Auftragsvolumens in Rechnung gestellt werden.

3. Zahlungsbedingungen

Meine Rechnungen sind innerhalb von 14 Kalendertagen ab Rechnungsstellung zur Zahlung fällig. Wird diese nach weiterer Mahnung nicht beglichen, bin ich berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 3 % über dem Bundesbankdiskontsatz zu erheben.

4. Eigentumsvorbehalt, Aufrechnung

Gelieferte Leistungen bleiben bis zur vollständigen Bezahlung sämtlicher Forderungen, die an den Vertragspartner gestellt wurden, in meinem Eigentum.

5. Neuartigkeit

Ich übernehme keine Haftung für die Neuartigkeit meiner Entwicklungen und keine Gewähr dafür, dass der Herstellung und Verbreitung dieser Rechte Dritter entgegenstehen.

6. Schaden

Sollte bei der Ausführung eines Auftrages durch mich aufgrund leichter Fahrlässigkeit ein Schaden entstehen, beschränkt sich meine Haftung auf den unmittelbaren Schaden am Gegenstand und somit auf die Höhe der Wiederherstellungskosten des Gegenstandes bis maximal zur Höhe der vereinbarten Vergütung. Der Anspruch auf vollständige Vergütung bleibt bestehen, falls vor der Abnahme des teilweise oder vollständig ausgeführten Auftrages dieser durch höhere Gewalt oder durch von mir unabwendbare Umstände beschädigt oder zerstört wird.

7. Rücktritt, Vertragsbruch

Im Falle einer vorzeitigen Beendigung des Auftrages durch den Vertragspartner habe ich Anspruch auf die Vergütung der bis zu diesem Zeitpunkt erbrachten Leistungen. Hinsichtlich der nicht erbrachten Leistungen habe ich Anspruch auf die volle Vergütung abzüglich der von mir ersparten Kosten. Diese werden mit 75 % pauschal vereinbart. Das gleiche Recht steht mir zu, wenn eine Beendigung des Auftrages durch mich aus Gründen erfolgt, die der Vertragspartner zu vertreten hat. Die Zahlung bewirkt nicht, dass Verwertungsrechte an den Auftraggeber übergehen. Hier bedarf es gesonderter Regelungen.

8. Geheimhaltungspflicht

Alle mir bei der Zusammenarbeit bekanntgewordenen Geschäftsgeheimnisse des Vertragspartners werden von mir geheim gehalten. Sollten Dritte zur Bearbeitung herangezogen werden, sind diese ebenfalls zur Geheimhaltung verpflichtet. Dies beinhaltet für den Vertragspartner ebenfalls die Geheimhaltung meiner Geschäftsgeheimnisse für eine Dauer von 2 Jahren über die Zusammenarbeit hinaus.

9. Konkurrenzausschluss

Auf Verlangen und gegen eine angemessene Vergütung bin ich bereit, einen Konkurrenzausschluss für im einzelnen festzulegende Dienstleistungen zuzusichern. Mit der Einräumung eines Konkurrenzausschlusses geht die Verpflichtung des Vertragspartners einher, während des bestehenden Auftragsverhältnisses keine zweite Firma oder Person mit der Durchführung von Design-Aufgaben zu betrauen.

10. Urheber- und Nutzungsrechte

An den von mir erbrachten Entwürfen besitze ich jegliche Urheber-, Erfinder-, Patent-, Gebrauchsmuster- und Geschmacksmuster- sowie sonstige Nutzungsrechte. Sofern vertraglich nicht anders vereinbart, verbleiben auch nach Zahlung der Vergütung für die Auftragsdurchführung diese Rechte bei mir. Auf Verlangen werde ich dem Vertragspartner gegen eine entsprechende Vergütung das einfache oder ausschließliche Nutzungsrecht durch den Abschluss eines Verwertungsvertrages einräumen. Der Vertragspartner kann nur mit dieser vorherigen schriftlichen Zustimmung von mir meine Gestaltungsleistungen, gleichgültig ob sonderschutzfähig oder nicht, ganz oder teilweise auf andere Produkte oder Gegenstände als die vertraglich vereinbarten übertragen.

11. Änderungen

Änderungen an den von mir entwickelten Entwürfen sind nur nach vorheriger Zustimmung und unter meiner Mitwirkung gestattet. Wird der Auftrag vorzeitig beendet, so ist der Vertragspartner nur nach gesonderter Vereinbarung berechtigt, die von mir begonnenen Arbeiten zu übernehmen oder zu Ende zu führen.

12. Veröffentlichungen

Der Vertragspartner ist auf mein Verlangen verpflichtet, an allen Produkten oder Gegenständen meinen Namen anzubringen, sowie in allen Veröffentlichungen oder Werbeunterlagen auf meine Urheberschaft hinzuweisen. Nennung, je nach Art meiner Leistungen: „Planung, Entwicklung, Konzeption, Gestaltung, ...: Wolfgang Schütte, www.wolfe.de“. Ich bin berechtigt, in meinen Publikationen auf meine Urheberschaft hinzuweisen.

13. Freixemplar

Ich erhalte von jedem gestalteten Produkt oder Gegenstand, der auf meiner Mitarbeit beruht, ein Freixemplar vom Vertragspartner. Übersteigt der Wert eines Gegenstandes 10 % der Auftragsvergütung, so sind anstelle des Freixemplars verschiedene Diapositive, Schwarzweiß- und Farbfotos in professioneller Qualität zur Verfügung zu stellen.

14. Schlussbestimmungen

Sollte eine Bestimmung dieser Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden, so wird die Wirksamkeit aller anderen Bestimmungen hiervon nicht berührt. Für alle vertraglichen Ansprüche gilt die Anwendung deutschen Rechts, deutscher Verkehrssitte und deutscher Handelsbräuche als vereinbart.